



INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER GIESSEN

PRÜFUNGSURKUNDE

Achim Eggebrecht

geboren am **30.09.1961**

in **Wissmar**

hat am 11.03.1996 vor der Industrie- und Handelskammer Giessen die Prüfung als

Geprüfter Industriefachwirt

nach der Verordnung über die Prüfung zum anerkannten Abschluß Geprüfter Industriefachwirt/Geprüfte Industriefachwirtin vom 08. März 1988 (BGBl. I S. 222) bestanden.

Gießen, den 11.03.1996

INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER GIESSEN

Präsident

Hauptgeschäftsführer

Vorsitzender des Prüfungsausschusses

Achim Eggebrecht

geboren am **30.09.1961**

in **Wissmar**

hat am 11.03.1996 vor der Industrie- und Handelskammer Gießen die Prüfung als

Geprüfter Industriefachwirt

nach der Verordnung über die Prüfung zum anerkannten Abschluß Geprüfter Industriefachwirt/Geprüfte Industriefachwartin vom 8. März 1988 (BGBl. I S. 222) b e s t a n d e n .

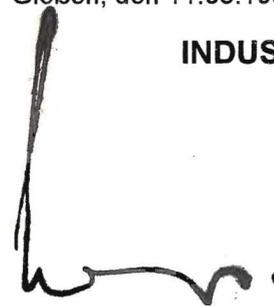
Die Prüfungsleistungen wurden wie folgt bewertet:

Note

- | | |
|--|-----------------|
| I. Wirtschaftszweigübergreifende Prüfung | Sehr gut |
| 1. Volks- und betriebswirtschaftliche Grundlagen | Sehr gut |
| 2. Elektronische Datenverarbeitung, Informations- und Kommunikationstechniken | Sehr gut |
| II. Wirtschaftszweigspezifische Prüfung | Gut |
| 1. Betriebliche Organisation und Unternehmensführung | Gut |
| 2. Jahresabschluß, Finanzierung und Steuern | Gut |
| 3. Kosten- und Leistungsrechnung | Befriedigend |
| 4. Personalwirtschaft | Ausreichend |
| 5. Produktionswirtschaft | *) |
| 6. Materialwirtschaft | Gut |
| 7. Absatzwirtschaft | **) |
| 8. Situationsbezogenes Fachgespräch | Sehr gut |
| *) Anrechnung von Prüfungsleistungen durch die Abschlußprüfung zum REFA-Techniker für Arbeitsstudium und Betriebsorganisation vor dem REFA-Verband Darmstadt vom 27.03.1992 | |
| **) Keine Note gemäß § 5 Abs. 11 Satz 3 der Verordnung | |
| III. Berufs- und arbeitspädagogische Prüfung | ***) |
| 1. Grundfragen der Berufsausbildung | |
| 2. Planung und Durchführung der Ausbildung | |
| 3. Der Jugendliche in der Ausbildung | |
| 4. Rechtsgrundlagen der Berufsausbildung | |
| 5. Praktisch durchzuführende Unterweisung | |
| ***) Der Prüfungsteilnehmer wurde gemäß § 7 Abs. 2 der Verordnung im Hinblick auf die am 15.07.1989 vor der Handwerkskammer Wiesbaden abgelegte Prüfung in diesem Prüfungsteil freigestellt. | |

Gießen, den 11.03.1996

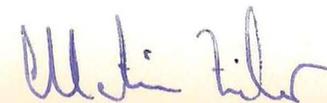
INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER GIESSEN



Präsident



Hauptgeschäftsführer



Vorsitzender des Prüfungsausschusses